

BIGmag

03|11

DER GRIPPE EINE LANGE NASE ZEIGEN
FIT DURCH DEN WINTER :: 2

NICHTS GEHT MEHR!
BURNOUT :: 3

ÄNDERUNGEN ZUM 1. JANUAR 2012
NEUER PRÄVENTIONSLEITFADEN :: 6



Garantiert
ohne
Zusatzbeitrag
2012

Die BundesInnungskrankenkasse!
www.big-direkt.de


direkt gesund



DER GRIPPE EINE LANGE NASE ZEIGEN

FIT DURCH DEN WINTER

Grippe, Husten, laufende Nasen: Jetzt geht's los mit der Erkältungszeit. Aber Sie können sich vorbereiten. Die Grippeimpfung übernimmt zum Beispiel die BIG für Sie, Ihre Immunabwehr können Sie selbst mit einfachen Mitteln stärken.

Wie jedes Jahr: Die Grippeviren stehen in den Startlöchern und warten auf eine günstige Gelegenheit, um uns mit hohem Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen, Augenbrennen und Schwächegefühl niederzustrecken. Als beste Art der Vorbeugung gilt die Gripeschutzimpfung. In jedem Jahr gibt es einen neuen aktuellen Impfstoff, da sich die Viren kontinuierlich verändern. Die Impfung enthält meistens drei verschiedene Virustypen. In diesem Jahr ist auch der Virus der Schweinegrippe dabei. Für einige Risikogruppen sind die Impfungen besonders empfehlenswert:

:: Menschen über 60 Jahre, weil deren Immunsystem nicht mehr ganz so stark ausgeprägt ist

- :: Personen mit Grunderkrankungen wie Asthma, Diabetes und Herz-Kreislaufbeschwerden
- :: Schwangere, damit auch das Baby bereits geschützt ist
- :: Menschen, die im Gesundheitssystem tätig sind, Krankenpfleger oder Ärzte

GRIPPEIMPfung ÜBERNIMMT DIE BIG

Die Kosten für die Grippeimpfung übernimmt die BIG komplett. Ganz gleich, ob Sie zu einer der Risikogruppen gehören oder nicht. Sie gehen einfach mit der Versicherungskarte zum Arzt und erhalten dort die Impfung. In einigen Fällen kann es passieren, dass der Arzt ein Privat Rezept ausstellt. Hier müssen Sie die Kosten zunächst selbst tragen und wir erstatten Ihnen den Betrag, sobald Sie das Rezept einreichen.

WECKEN SIE IHRE IMMUNABWEHR

Gegen eine „normale“ Erkältung mit Husten, Schnupfen und Heiserkeit hilft die Gripeschutzimpfung leider nicht,

da müssen wir selbst etwas tun. Glücklicherweise sind die einfachen und preiswerten Tipps auch die wirkungsvollsten!

Eine ausgewogene Ernährung mit Obst, Gemüse und Salat stärkt die Immunkräfte. Hat es Sie doch erwischt, können Sie mit einer kräftigen Hühnersuppe gegensteuern – sie wirkt entzündungshemmend.

Händewaschen nicht vergessen! Mit Wasser und Seife werden Sie lästige Erreger von Türklinken und Co. effektiv los. Einfacher geht's nicht.

Regelmäßige Schwitzbäder bei 90 Grad stärken die Abwehr. Wichtig ist hier das Abkühlen nach dem Saunagang. Der Herz-Kreislauf wird trainiert und die Durchblutung gefördert.

Frische Luft! Im Schlafzimmer sorgt sie dafür, dass sich Erreger nicht so gut einnisten können wie z.B. bei trockener, warmer Luft. Draußen in Kombination mit Bewegung z.B. beim Walken oder Laufen aktiviert sie die Abwehrzellen für einen schnellen Einsatz.



HATSCHI!

Mit einer Geschwindigkeit von über 160 km/h (45 m/s) kann ein Nieser fast Orkanstärke erreichen. Nicht gefährlich, aber anstrengend kann eine Niesattacke werden.

NICHTS GEHT MEHR! BURNOUT

Rund zwei Drittel aller Berufstätigen fühlen sich ausgebrannt und haben Burnout-Symptome. Über eine totale emotionale Erschöpfung wird bereits im Alten Testament berichtet. Zum Massenphänomen wurde Burnout aber erst in der modernen Gesellschaft.



Burnout entsteht nicht von heute auf morgen, sondern über einen langen Zeitraum. Meist unbemerkt vom Betroffenen selbst. Die Symptome wie Schlafstörungen, Unwohlsein oder Unlust sind zu Beginn noch harmlos. Doch können sich diese – wenn nichts unternommen wird – immer stärker ausweiten, bis sich der Betroffene depressiv und komplett erschöpft zurückzieht.

Die BIG bietet sowohl in der Prävention als auch in der Therapie konstruktive Hilfestellung. Als erste gesetzliche Krankenkasse bieten wir gemeinsam mit der Reha-Klinik Möhnesee ein integriertes Versorgungskonzept an.

VORSORGEPROGRAMM ÜBER SIEBEN TAGE

In einem einwöchigen Präventionsprogramm lernen berufstätige Menschen, die vom Burnout bedroht sind, wie sie bewusst mit Stress im Alltag umgehen und ihre eigenen Verhaltensweisen überdenken können.

WIRKUNGSVOLLE THERAPIE ÜBER DREI WOCHEN

Mit einer dreiwöchigen Reha-Maßnahme in der Klinik Möhnesee unterstützen wir diejenigen, die unter Burnout leiden. Dabei umfasst die Behandlung im Rahmen eines kurativen und ganzheitlichen Ansatzes Einzelpsychotherapie, Physiotherapie, Entspannungstraining oder Körpertherapie in der Gruppe (z. B. Yoga).

Das Programm richtet sich gezielt an Berufstätige aus dem Dienstleistungsbereich. Über die Voraussetzungen für eine Teilnahme informieren Sie sich unter www.big-direkt.de/burnout oder rufen uns direkt an.

ZUSATZANGEBOTE GENAU PRÜFEN

Es gehört heute zum Alltag beim Arztbesuch: Der Arzt bietet dem Patienten zusätzliche Untersuchungen oder Behandlungen an, die die Krankenkasse nicht bezahlt. Diese „Individuellen Gesundheitsleistungen“ – kurz IGeL – sind meist Angebote, die nicht zu Lasten der Allgemeinheit finanziert werden, sondern in den privaten Bereich fallen. Das können zum Beispiel Sporttauglichkeitsuntersuchungen oder Bescheinigungen für Reiserücktrittsversicherungen sein. Oder Untersuchungsmethoden, die noch nicht ausreichend wissenschaftlich belegt sind.

Wenn Ihnen ein Arzt eine IGeL anbietet, muss er Ihnen einen Kostenvoranschlag stellen. Sie sollten sich die Zeit nehmen, diesen zu prüfen. Unser Tipp: Melden Sie sich unbedingt vorher bei der BIG – es gibt einige Leistungen, für die wir die Kosten ohnehin übernehmen!

AUF EINEN BLICK



- ⌘ Schneller Service jeden Tag, rund um die Uhr – egal, wo Sie sind
- ⌘ Kostenfrei erreichbar – 0800.54565456
- ⌘ BIG-App – Ihre Filiale für unterwegs
- ⌘ Beratungs-Chat – direkt online verbunden
- ⌘ Arzt-, Apotheker- und Krankenhaussuche – alles auf einen Klick
- ⌘ Wir denken mit – Erinnerungsservice für Kindervorsorge
- ⌘ Arztterminservice
- ⌘ kostenlose Terminvereinbarung beim Facharzt oder Allgemeinmediziner

IHR LEISTUNGSPPLUS



- ⌘ Bonusprogramm „BIGtionär“:
Gesundheitsbewusst und aktiv?
Wir belohnen Sie.
- ⌘ Bei Gesundheit Geld zurück:
Mit ausgezeichneten Wahlтарifen bis zu 900 Euro sparen.
- ⌘ Mehr Schutz von klein auf:
 - Frühgeburtenprävention
 - Hörscreening für Neugeborene
 - Impfung gegen Rotaviren
- ⌘ Reiseschutzimpfungen
- ⌘ Programm gegen chronische Erschöpfung:
Burnout vorbeugen
- ⌘ Exklusive Online-Gesundheitsprogramme:
 - Gesundheitstagebücher
 - Sport- und Ernährungsprogramm für Kinder
 - Fitness-Trainer
 - Gesundheitscheck
- ⌘ BIGmedcoach:
Arzneimittelberatung für Chroniker



JETZT WAHLTARIF ABSCHLIESSEN UND SPAREN

GELD ZURÜCK – OHNE RISIKO

Sie sind gesund und nehmen nur Ihre Vorsorgetermine wahr? Dann ist der Wahltarif BIGselect Prämie bei Leistungsfreiheit genau das Richtige, um 2012 Beiträge zu sparen.

PRÄMIE IN HÖHE VON
MAXIMAL 600 EURO

Sind Sie ein Jahr gesund, erhalten Sie im Folgejahr eine Prämie in Höhe eines Monatsbeitrags – maximal 600 Euro. Sollten Sie doch Leistungen benötigen, ist die BIG für Sie da. Es entfällt dann lediglich die Prämie. Die gesetzlichen Vorsorgeuntersuchungen können wie gewohnt ohne Prämienverlust in Anspruch genommen werden. Dazu zählen:

- :: Medizinische Vorsorgeleistungen (z. B. Krebsvorsorge, Hautkrebscreening)
- :: Leistungen zur Krankheitsverhütung (z. B. Präventionskurse)
- :: Zahnärztliche Vorsorgeuntersuchungen (Prophylaxe)

- :: Schutzimpfungen (auch Reiseschutzimpfungen)
- :: Kosten für Rezeptausstellung der Anti-Baby-Pille
- :: Leistungen für mitversicherte Kinder unter 18 Jahren

NOCH IN DIESEM JAHR ANMELDEN

Senden Sie uns einfach Ihren Antrag zu – online oder per Post. Der Tarif beginnt dann mit dem folgenden Quartal, zum Beispiel im Januar 2012 und läuft über ein Jahr. Im 3. Quartal des Folgejahres erhalten Sie dann Ihre Prämie, wenn Sie das Jahr über keine Leistungen benötigt haben. Schließen Sie den Tarif erst im laufenden Jahr ab, berechnen wir die Prämie anteilig.

WICHTIG!

Bei Vorsorgeuntersuchungen des gesetzlichen Leistungskatalogs ist keine Praxisgebühr vorgesehen. Wird sie dennoch verlangt, müssen wir dies als regulären Arztbesuch werten und die Prämie ist gefährdet.

NOCH MEHR SPAREN

Kombinieren Sie die Tarife BIGselect Prämie bei Leistungsfreiheit und BIGselect Selbstbehalt, können Sie bis zu 900 Euro Prämie erzielen. Auch beim Selbstbehalt werden Vorsorgeuntersuchungen nicht als Leistungen angerechnet. Beim Selbstbehalt gibt es zwei Tarifoptionen – 500 oder 1000. Hier können Sie eine Prämie von 350 bzw. 600 Euro erzielen. Wenn Sie selten zum Arzt gehen, kann sich dieser Tarif für Sie rechnen.

! Auch eine Erkältung muss nicht gleich Ihre Prämie gefährden. Sie haben die Möglichkeit, die Arztkosten (ca. 40 Euro) privat zu begleichen. Benötigen Sie ein Medikament, denken Sie auch daran, sich ein Privatrezept ausstellen zu lassen. Die Kosten für ein Antibiotikum liegen bei ca. 15 bis 20 Euro.



Mehr Infos unter

www.big-direkt.de/leistungsfrei

LADEN SIE

IHR BILD HOCH

Die Verteilung der neuen elektronischen Gesundheitskarte hat begonnen. 2012 werden die meisten Versicherten ihre Karte erhalten. Die BIG wird Sie gezielt wegen Ihres Fotos für die eGK anschreiben. Nutzen Sie bereits jetzt die Möglichkeit, Ihr Bild hochzuladen – einfach und unkompliziert.



Sehen Sie auch direkt, wie Ihre Karte

aussehen wird: www.big-direkt.de/egk

WANN WERDEN ZUZAHLUNGEN FÄLLIG?

Muss ich beim Zahnarzt Praxisgebühr zahlen, wenn ich im selben Quartal schon beim Hausarzt war? Und muss ich auch zahlen, wenn ich nur zur Vorsorgeuntersuchung gehe? Viele Fakten rund um Praxisgebühr und andere Zuzahlungen sind oft nicht ganz klar. Daher haben wir Ihnen eine Übersicht zusammengestellt. Generell gilt: Eigenanteile gelten erst bei Versicherten ab 18 Jahren, nur Zuzahlungen zu Fahrtkosten fallen auch für Kinder und Jugendliche schon an.

LEISTUNG	EIGENANTEIL	REGELUNGEN
Behandlung beim Arzt	Praxisgebühr 10 € pro Quartal	<ul style="list-style-type: none"> • wird jeweils beim ersten Besuch im Quartal beim Arzt, Zahnarzt und Psychotherapeuten fällig • gilt auch bei telefonischer Beratung oder Anforderung eines Wiederholungsrezeptes • keine Praxisgebühr bei Vorsorgeuntersuchungen! • für eine Notfallbehandlung fallen noch mal zusätzlich 10 € an
Arznei- und Verbandmittel	10% (mindestens 5 €/maximal 10 €)	Der Eigenanteil richtet sich nach dem Arzneimittelpreis, ist aber nicht höher als der tatsächliche Preis des Medikaments.
Krankenhausbehandlung	10 € täglich	<ul style="list-style-type: none"> • höchstens 28 Kalendertage im Jahr • wird nicht fällig bei Müttern nach der Entbindung und Patienten, die zu Lasten einer Berufsgenossenschaft behandelt werden
Fahrtkosten	10% (min. 5 €/max. 10 €, allerdings jeweils nicht mehr als die Kosten pro Fahrt)	Zuzahlungen zu Fahrtkosten fallen an bei: Fahrten zur stationären Behandlung, Rettungsfahrten ins Krankenhaus, Krankenwagentransporten, Fahrten zur ambulanten Behandlung (Übernahme der Fahrtkosten nur in Ausnahmefällen wie z. B. Dialyse, Strahlen- oder Chemotherapie nach vorheriger Genehmigung); auch Patienten unter 18 müssen hier zuzahlen.
Heilmittel (z. B. Massagen, Krankengymnastik, Ergotherapie)	10% der Kosten und 10 € je Rezept	
Hilfsmittel (zum Verbrauch bestimmt, z. B. Inkontinenzartikel)	10% des Packungspreises	höchstens 10 € pro Monat
Kuren (stationäre Vorsorge und Rehabilitation)	10 Euro täglich	auch bei Mutter-/Vater-Kind-Kuren; ohne zeitliche Begrenzung
Kuren nach einer Behandlung im Krankenhaus (Anschlussheilbehandlung)	10 Euro täglich	für maximal 28 Kalendertage im Jahr, vorherige Krankenhausbehandlung wird angerechnet

ÜBRIGENS!

Zuzahlungen sind immer nur bis zu einer bestimmten Belastungsgrenze fällig. Die liegt bei zwei Prozent der jährlichen Familienbruttoeinnahmen. Patienten mit schwerwiegenden chronischen Erkrankungen zahlen maximal ein Prozent. Wenn Sie also häufig zum Arzt müssen oder Medikamente nehmen, sammeln Sie die Quittungen und rechnen sich aus, ob Ihre persönliche Belastungsgrenze schon erreicht ist: www.big-direkt.de/zuzahlung

BIG-SERVICE

Die BIG hat sich erneut vom TÜV prüfen lassen. Und zum fünften Mal in Folge haben wir nun für unseren Service eine Auszeichnung erhalten. Grund genug, uns einmal bei Ihnen zu bedanken, denn es ist Ihr Urteil, das uns erneut eine „eins“ vor dem Komma besichert: 990 BIG-Versicherte haben im Rahmen einer repräsentativen Erhebung ihre BIG mit einer Gesamtnote von 1,82 bewertet. Damit gehören wir zu den Besten im Branchenvergleich.

Als wichtigste Kriterien für die Gesamtzufriedenheit haben Sie Zuverlässigkeit, Fachkompetenz, Freundlichkeit, Erreichbarkeit und Engagement der Mitarbeiter bewertet. Dabei verteilten Sie Spitzenwerte vor allem bei der Freundlichkeit (1,4) und der Erreichbarkeit (1,6). Eine 1,6 gab es ebenfalls für die Zuverlässigkeit.

„Das TÜV-Siegel bestätigt die Ergebnisse, die wir bei der Kundenbefragung durch Assekurata erzielt haben“, freut sich Frank Neumann, Vorstandsvorsitzender der BIG. „Trotzdem gibt es natürlich weiterhin Verbesserungspotenzial.“ So haben wir die Kommunikation über das Internet konsequent ausgebaut und nutzen alle Möglichkeiten der sozialen Netzwerke, um den Dialog mit Ihnen weiter zu stärken. Mit innovativen Servicetools wie der BIG App oder zusätzlichen Online-Gesundheitsprogrammen oder der Arzneimittelberatung ergänzen wir kontinuierlich auch unser Leistungsangebot für Sie.



Mehr Infos zu allen Services der BIG immer aktuell unter www.big-direkt.de/services



NEUE GEBÜHRENVERORDNUNG BEIM ZAHNARZT

Mit der neuen Gebührenverordnung (GOZ) für Zahnärzte, die im Januar 2012 in Kraft tritt, werden die Zuzahlungen für Zahnbehandlungen steigen. Die GOZ regelt die zahnärztlichen Leistungen, die nicht von der gesetzlichen Krankenkasse übernommen werden. Also alles, was die vertragszahnärztlichen Leistungen übersteigt. Das betrifft zum Beispiel Zahnfüllungen, die nicht aus Amalgam sind, Zahnersatz, Zahnimplantate oder Inlays.

.....
**PRÜFEN SIE VORGESCHLAGENE
ZAHNBEHANDLUNGEN GENAU UND
HOLEN EINE ZWEITE MEINUNG EIN.**
.....

Prüfen Sie daher vorgeschlagene Zahnbehandlungen genau und holen eine zweite Meinung ein. Eine gute Prophylaxe und eine zusätzliche Absicherung können Kosten reduzieren.



BONUSHEFT PFLEGEN UND FESTZUSCHUSS FÜR DEN ZAHNERSATZ ERHÖHEN

Gehen Sie mindestens einmal im Jahr (Jugendliche zweimal jährlich) zur Zahnvorsorge und lassen dies in Ihrem

ÄNDERUNGEN ZUM 1. JANUAR 2012

NEUER PRÄVENTIONSLEITFADEN

Yoga, Nordic Walking oder auch das richtige Rückentraining – es gibt viele Angebote, die Sie dabei unterstützen, etwas Gutes für Ihre Gesundheit zu tun. Den Anfang müssen Sie selbst machen, aber wir helfen Ihnen dabei – auch wenn sich 2012 einiges ändert. Vom Spitzenverband der gesetzlichen Krankenkassen wurde der Präventionsleitfaden überarbeitet. Neu ist unter anderem, dass sich die bisherigen Handlungsfelder nochmal in verschiedene Präventionsbereiche gliedern. Ergänzend sichert eine vereinheitlichte Teilnahmebescheinigung die Qualität der Angebote. Diese steht Ihnen im Internet zum Herunterladen bereit. Sie können die Teilnahmebescheinigungen am PC ausdrucken.

DIE ÄNDERUNGEN AUF EINEN BLICK:

- :: Pro Kalenderjahr sind zwei Kurse möglich, auch zwei gleiche.
- :: Eine Wiederholung ist im Folgejahr (ab 2012) nicht mehr möglich (z. B. 2011 2 x Nordic-Walking, 2012 ist kein Nordic-Walking möglich). Allerdings ist es möglich, einen Kurs aus demselben Handlungsfeld (in diesem Fall Bewegungsgewohnheiten) zu belegen, z. B. Herz-Kreislauf-Training oder Wirbelsäulengymnastik.
- :: Es gibt folgende Präventionsbereiche, die bezuschusst werden:
 - Reduzierung von Bewegungsmangel durch gesundheitssportliche Aktivitäten
 - Vorbeugung und Reduzierung spezieller gesundheitlicher Risiken durch verhaltens- und gesundheitsorientierte Bewegungsprogramme
 - Vermeidung von Mangel- und Fehlernährung

- Vermeidung und Reduktion von Übergewicht
- Förderung von Stressbewältigungskompetenzen
- Förderung von Entspannung
- Förderung des Nichtrauchens
- Gesundheitsgerechter Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums.
- :: Maßnahmen für Kinder dürfen ab dem 6. Lebensjahr gefördert werden.
- :: Umfang und Dauer der Kurse: Mindestens 8 Einheiten à 45 Minuten, maximal 12 Einheiten à 90 Minuten
- :: Bei Angeboten für Kinder von 6–12 Jahren sind die Eltern einzubinden.
- :: vereinheitlichte Teilnahmebescheinigung



www.big-direkt.de/praevention

Bonusheft eintragen. Können Sie nämlich fünf Jahre lückenlose Zahnarztbesuche nachweisen, erhöht sich der Festzuschuss um 20 Prozent, nach 10 Jahren sogar um 30 Prozent.

BEHALTEN SIE IHR ORIGINAL-BONUSHEFT ZU HAUSE.
Legen Sie Ihrem Zahnersatzantrag nur eine Kopie des Bonusheftes bei. Eine Bestätigung Ihres Zahnarztes auf dem Heil- und Kostenplan über die erbrachten Vorsorgeleistungen ist ebenfalls ausreichend.

ZAHNZUSATZVERSICHERUNG SCHLIESST LÜCKEN

Mit einer Zahnzusatzversicherung können Sie Ihre individuellen Anforderungen, die über die Regelversorgung hinausgehen, absichern und Ihre Kosten so reduzieren.

KOSTEN REDUZIEREN DURCH ZAHNZUSATZVERSICHERUNG

Unsere Kooperationspartner Concordia hat dafür einen Tarif gestaltet, der direkt auf die Bedürfnisse der gesetzlichen Versicherung zugeschnitten ist.



Zahnzusatzversicherung
www.big-direkt.de/zahnzusatz
Zahnersatz
www.big-direkt.de/zahnersatz

GESETZLICHE ANPASSUNG:

NEUE GRENZEN FÜR FREIWILLIG VERSICHERTE

Sind Sie selbstständig oder gehören Sie zu den höher verdienenden Angestellten? Dann sind Sie freiwillig gesetzlich versichert; Ihre Beiträge werden nur bis zu einem festgelegten Höchstekommen berechnet. Das ist die so genannte Beitragsbemessungsgrenze. Alles, was Sie über diesen Grenzbetrag hinaus verdienen, ist in der gesetzlichen Krankenversicherung beitragsfrei. Die Beitragsbemessungsgrenze wird von der Bundesregierung festgelegt und in der Regel zum Jahreswechsel angepasst. Für 2012 wurde sie erhöht auf 45.900 Euro jährlich bzw. 3.825 Euro monatlich.

VERSICHERUNGSPFLICHTGRENZE

Ebenfalls angepasst wurde die Grenze, bis zu der man als Arbeitnehmer pflichtversichert ist, und zwar auf 50.850 Euro jährlich für 2012 (4.237,50 Euro monatlich).

Die freiwillige Versicherung bei der BIG muss übrigens den Vergleich nicht scheuen – sie bietet viele Vorteile gegenüber der privaten Versicherung:

BEITRAGS-VORTEILE

- :: Ehepartner & Kinder sind kostenlos mitversichert
- :: Beitrag unabhängig von Alter und Vorerkrankungen, keine Risikozuschläge
- :: keine bzw. geminderte Beiträge bei Krankheit über 6 Wochen, wenn Krankengeld mitversichert ist
- :: Mutterschaftsgeld für Angestellte
- :: Krankengeld und Kinderkrankengeld (sind beide Ehepartner BIG-versichert sogar doppelter Anspruch)
- :: Keine Vorkasse! Kostenabrechnung mit Ärzten und Krankenhäusern über die BIG
- :: Härtefallregelungen

LEISTUNGS-VORTEILE

- :: Logopädie
- :: Ergo-/Psychotherapie
- :: Präventionskurse
- :: Anschlussheilbehandlungen
- :: Transportkosten
- :: Impfungen
- :: Vorsorgeuntersuchungen
- :: Hilfsmittel, Kuren

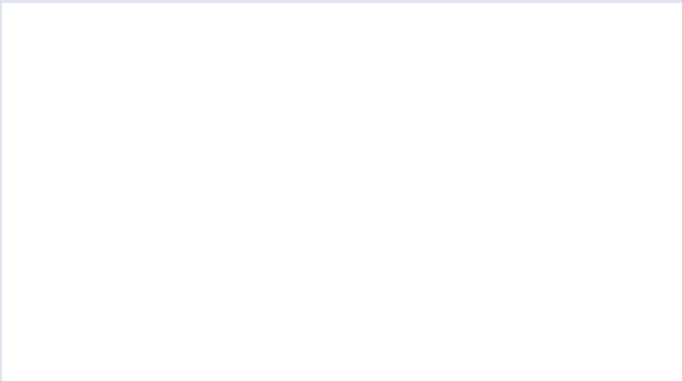
attraktive Zusatzangebote wie

- :: Homöopathie
- :: professionelle Zahnreinigung
- :: Reiseimpfungen
- :: Geldprämien über Bonusprogramm und Wahltarife BIGselect
- :: vergünstigter Zusatzschutz bei unserem Partner Concordia
- :: strukturierte Behandlungsprogramme
- :: Arzneimittelberatung BIGmedcoach

SICHER MIT DER BIG

- :: kein Zusatzbeitrag 2011 + 2012
- :: sofortiger Versicherungsschutz
- :: Aufnahme ohne Gesundheitsprüfung
- :: immer für Sie da (24h-Direktservice im In- und Ausland per Telefon, E-Mail, Chat und BIG App)





facebook

www.facebook.com/big

twitter

www.twitter.com/big

Kostenloser 24h-Direkt-service 0800.54565456

IMPRESSUM

Herausgeber: **BIG direkt gesund**
Postfach 100642
44006 Dortmund
Fon: 0231.5557-0
Fax: 0231.5557-199

V.i.S.d.P.: Frank Neumann
Redaktion: Sabine Pezely,
Constanze Becker,
Simone Urban
Fotos: Photocase, Shotshop



direkt gesund